



Wir machen einen bunten Rundgang durch einige der vielen Themen auf der Interboot 2021. Beitrag mit vielen O-Tönen von Besuchern und Ausstellern der Messe.

Leadin

Bis zum 26. September hat die Interboot ihre Tore geöffnet. Für Wassersportfans ist sie ein Muss, denn hier bekommen sie sich schon mal einen Vorgeschmack auf die nächste Saison. Jörg Sauerwein nimmt sie mit auf einen kleinen Rundgang durch einige der vielen Themen der Messe?

Vom kleinen Wasserski bis zur großen Yacht finden Wassersportfans auf der Interboot alles, was das Herz begehrt. Deshalb haben viele sich schon lange auf den Besuch gefreut.

O-TON Besucher: Weil es einfach cool ist ?

Die einen schauen, die anderen wollen kaufen, so wie diese Besucherin, die bisher nur ein Schlauchboot hat und sich jetzt vergrößern will.

O-TON Besucherin: Hat sich schon rentiert ?

Sehen, Kaufen oder auch Ausprobieren ? auf der Interboot geht viel. Zum Beispiel im riesigen Pool, auf dem man das Stand-Up-Paddeling testen kann. Zuerst gibt's Tipps von Profi Martin.

O-TON Trainer: Kein Gondoliere

Und dann geht's aufs Wasser:

O-TON Trainer: Get up, stand up

O-TON Rene: Neue Erfahrung ? man gewöhnt sich dran

Und René kann sich sogar vorstellen, vielleicht bald so ein Board zu kaufen. Wem das aber zu wackelig ist, der steigt vielleicht lieber auf das Floß mit Elektromotor von Jakob Green. Gedacht zum Beispiel für die große Vatertagstour

O-TON Green: Sitz- und Liegeflächen, Grill, Toilette

Oder doch lieber eine Segelyacht? Andreas Schöchel von Sunbeam hat einen echten Hingucker als Weltpremiere auf die Messe gebracht. Das ungewöhnliche Design zieht viele Kunden magisch an.

O-TON Schöchel: 30 schon verkauft

Egal, wofür das Wassersportherz schlägt ? fündig wird hier jeder, sagt dieser Besucher.

O-TON Besucher: Gute Aufteilung

JS Redaktion, Friedrichshafen.